

**MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT
BADEN-WÜRTTEMBERG**

Postfach 10 34 42 70029 Stuttgart

E-Mail: poststelle@km.kv.bwl.de

**Datenschutzerklärung gem. Art. 13 DSGVO für die Nutzung des Messengers
„Threema“ durch die Lehrkräfte an den öffentlichen Schulen in Baden-
Württemberg**

*(Informationen, die der betroffenen Person zum Zeitpunkt der Erhebung gem. Art. 13
Abs. 1 DSGVO mitgeteilt werden müssen)*

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Herr Ministerialdirektor Michael Föll

Thouretstraße 6

70173 Stuttgart

poststelle@km.kv.bwl.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg

Der Datenschutzbeauftragte

Thouretstraße 6

70173 Stuttgart

Datenschutzbeauftragter@km.kv.bwl.de

3. Personenbezogene Daten, die verarbeitet werden

Wir verarbeiten Ihre folgenden personenbezogenen Daten:

- Der zugewiesene Benutzername
- Das zugewiesene Passwort zur Inbetriebnahme.
- Die bei der Inbetriebnahme erzeugte Threema-ID sowie der dazugehörige, lokal generierte Schlüssel. Die bei der Inbetriebnahme erzeugte Threema-ID sowie der dazugehörige, lokal generierte Schlüssel. Diese Daten sind jedoch nur dann personenbezogen, wenn Ihre Threema-ID im persönlichen Kontakt gescannt wurde oder aber Sie selbst oder der Administrator Ihre Threema-ID mit einem Namen ergänzt haben.

- Das Datum der Inbetriebnahme und wann die letzte Nutzung stattfand.
- Das jeweils verwendete Betriebssystem und die Versionsnummer der App.
- Das Datum bei der Außerbetriebnahme der ID.
- Optional können Sie einen Nicknamen, Ihre Handynummer und / oder Ihre E-Mail-Adresse angeben.
- Darüber hinaus werden Nachrichteninhalte an die von Ihnen gewünschten Empfänger übermittelt. Nachrichteninhalte können weder durch den Verantwortlichen noch durch den Auftragsdatenverarbeiter (Threema) mitgelesen werden. Sie werden auf den Servern sofort gelöscht, sobald sie erfolgreich zugestellt wurden.
- Zur Kommunikation mittels des Messengers Threema genügt die Threema-ID der jeweils an der Kommunikation Beteiligten. Nur wenn Sie freiwillig personenbezogene Daten angeben - wie z. B. E-Mail-Adresse, Handy-Nummer oder Klarnamen - werden diese Daten verarbeitet.
- In der täglichen Praxis speichern Ihre Kommunikationspartner Ihre Kontaktdaten gegebenenfalls unter Ihrem Klarnamen ab. Dies ist jedoch nur dann möglich, wenn Sie Ihre Kontaktdaten im persönlichen Kontakt an die betreffende Person übermittelt haben.
- Wir verarbeiten Ihre IP-Adresse ausschließlich zur Herstellung einer Verbindung zwischen App und Server. Keinesfalls protokollieren oder speichern wir Ihre IP-Adresse.

4. Dauer, für die Ihre personenbezogenen Daten gespeichert werden

Ändern oder löschen Sie Ihre personenbezogenen Angaben, werden diese bei Threema umgehend, spätestens aber 24 Stunden nach Widerruf der Threema-ID gelöscht. Auf Ihrem privaten Datenverarbeitungsgerät werden die Daten solange gespeichert bis Sie diese selbst löschen.

5. Zwecke für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden

Den Lehrkräften an den öffentlichen Schulen in Baden-Württemberg soll die dienstliche Kommunikation mit anderen Lehrkräften und gegebenenfalls Schülerinnen und Schülern und / oder deren Erziehungsberechtigten mittels des Messengers Threema ermöglicht werden.

6. Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Sie haben in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingewilligt (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO).

7. Empfänger oder Kategorien von Empfängern personenbezogener Daten

Empfänger der Daten ist das Unternehmen Threema GmbH, Churerstrasse 82, 8808 Pfäffikon SZ, Schweiz, welches die Daten im Auftrag verarbeitet.

8. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

Die Übermittlung an das Unternehmen Threema mit Sitz in der Schweiz erfolgt auf Grundlage des Angemessenheitsbeschlusses der Europäischen Kommission vom 26. Juli 2000. Dieser Beschluss ist im Internet abrufbar unter

<https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32000D0518&from=DE> .

(Zusätzliche Informationen die der betroffenen Person gem. Art. 13 Abs. 2 DSGVO zum Zeitpunkt der Erhebung dieser Daten zur Verfügung zu stellen sind.)

Hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten stehen Ihnen als betroffener Person die nachfolgend genannten Rechte gem. Art. 15 ff. DSGVO zu (Betroffenenrechte):

1. Auskunftsrecht der betroffenen Person, Art. 15 DSGVO

Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.

2. Recht auf Berichtigung, Art. 16 DSGVO

Gemäß Artikel 16 EU-DSGVO können Sie die unverzügliche Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.

3. Recht auf Löschung, Art. 17 DSGVO

Sie können die Löschung der bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, Art. 18 DSGVO

Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird oder die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen oder wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen.

5. Recht auf Datenübertragbarkeit, Art. 20 DSGVO

Sie können Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns per Einwilligung bereitgestellt haben und die wir automatisiert verarbeiten, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format erhalten und die Übermittlung an einen anderen verlangen (Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO).

6. Widerspruchsrecht, Art. 21 DSGVO

Sie können Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Dieses Widerspruchsrecht ist das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer uns übertragenen Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten Ihrer Person überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

7. Bestehen des Rechts die Einwilligung jederzeit zu widerrufen

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung für die Zukunft jederzeit zu widerrufen. Hierdurch wird die Rechtmäßigkeit der bis dahin erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

8. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde, Art. 77 DSGVO

Sie können sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes wenden. In Baden-Württemberg ist dies der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
<https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/kontakt-aufnehmen/>

9. Es besteht keine Bereitstellungspflicht

Die Angabe Ihrer Daten erfolgt freiwillig.